

	X	Protokoll		Aktenvermerk		Rapport		Einladung
	Datum, Ort, Zeit							Verteiler
	15.10.2016							
Bellwald Tourismus a.o.Generalversammlung		Vereinslokal Bellwald 20.00 – 21.30 Uhr						
✓	Teilnehmer		Entschuldigt			Anwesend		
✓	<u>Vorstand:</u> Herr Reinhard Bittel, Präsident (RB) Herr Marcel Paris (MP) <u>Geschäftsführer (GF):</u> Herr David Wyssen (DW) <u>Protokollführer (GF Stv.):</u> Frau Pamela Schwall (PS)		Siehe Anhang 1			22 Mitglieder Siehe Anhang 1		

Text	Wer/Termin
<p><u>Traktanden</u></p> <p>Traktanden</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler 2. Anpassung der bestehenden Vereinsstatuten von Bellwald Tourismus 3. Verschiedenes <p><u>Protokoll</u></p> <p>1. Begrüssung Der Präsident Reinhard Bittel (RB) eröffnet die a.o.GV und begrüsst die Mitglieder. Für das Protokoll und als Stimmzähler wird Pamela Schwall bestimmt. Die Einladung ist statutenkonform erfolgt. Die Entschuldigungen werden verlesen.</p> <p>2. Anpassung der bestehenden Vereinsstatuten von Bellwald Tourismus DW gibt Auszüge aus den neuen Statuten bekannt und gibt folgende Gründe für die Anpassungen bekannt. Im Anschluss werden die Statuten von DW detailliert verlesen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Vorstandes auf 5-7 Personen aufgrund: <ul style="list-style-type: none"> ○ Gesteigerter Verantwortung von Bellwald Tourismus und seinem Vorstand ○ Gelegenheit für Stimme der Zweitwohnungsbesitzer • Anpassung des Tourismusgesetzes per 01.01.2015 • Vereinfachung der Statuten • Festlegung angepasster Aufgaben von Bellwald Tourismus <p>Fragen und Anträge</p> <p>* Wäre es nicht übersichtlicher gewesen, nur die Änderungen bekannt zu geben? → Aufgrund der massiven Anpassungen, hat man sich dazu entschieden die neuen Statuten statutenkonform vollständig zu verlesen. Die Änderungen wurden in der Präsentation rot hervorgehoben bzw. bei Löschung erwähnt</p> <p>* Tonbandaufnahmen und deren Zweck bei der Begrüssung erwähnen → Wird zukünftig umgesetzt</p>	

- * Hat der Verein Bellwald Tourismus Ehrenmitglieder
→ Zum heutigen Tag sind keine Bekannt
- * Ist es möglich Korrekturen anzubringen?
→ Ja, heute können Korrekturen angebracht werden, über welche später entschieden werden kann
- * Warum wurden die neuen und alten Statuten nicht vorab zur Kontrolle verschickt?
→ Es wurde davon ausgegangen dass die Statutenanpassung eine reine Formalität ist, aus diesem Grund wurde darauf verzichtet.
- * Warum wurde der Artikel 3 gekürzt? Es ist schade das Aufgaben aus den Statuten weggefallen sind.
→ Die Punkte in Artikel 3 entsprechen dem neuen Tourismusgesetz. Aufgrund der neuen Formulierung wird nur noch ein Übertrags Beschluss der Gemeinde benötigt, um die Aufgaben an Bellwald Tourismus zu übergeben, so kann man permanenten Statutenanpassungen vorbeugen. Die Aufgaben von Bellwald Tourismus bleiben wie bisher
- * Wird Bellwald Tourismus neu ein Ausführungsorgan der Gemeinde? Unter diesen Umständen ist Bellwald Tourismus nicht mehr eigenständig, sondern der Gemeinde untergeordnet und in den Handlungen eingeschränkt.
→ Nein, Bellwald Tourismus übernimmt alle Aufgaben wie bis dato. Der Vorstand (welcher durch seine Mitglieder gewählt wird) trägt Sorge, dass Bellwald Tourismus eigenständig bleibt.
- * Die Restaurant und Hoteliers sollten in den Vorstand mit einbezogen werden.
→ Das ist bereits heute der Fall
- * **ANTRAG:** Streichung des Artikel 8 – Ehrenmitglieder aufgrund einer Möglichkeit zur Beitragsbefreiung
Abgelehnt: 8 ja Stimmen, 12 nein Stimmen, 2 Enthaltungen: keine 2/3 Mehrheit
- * **ANTRAG:** Warum werden im Artikel 3 die Gemeinden in der Mehrzahl genannt. Es handelt sich nur um eine Gemeinde? Kann das angepasst werden?
Angenommen: Einstimmig
- * **ANTRAG:** Korrektur des grammatischen Fehlers in Artikel 28.
Angenommen: Einstimmig
- * **ANTRAG DES VORSTANDES:** Annahme der Statuten inkl. der heute angenommenen Korrekturen
Angenommen: Einstimmig

3. Verschiedenes

- * Alle Wanderwege bereits ab Dorf anschreiben, insbesondere den Märliweg
- * Öffnungszeiten des Tourismusbüros sind zu kurz
→ Das Tourismusbüro in Bellwald ist im ganzen Oberwallis eins der Büros mit den breitesten Öffnungszeiten.
- * Fehlende Infrastruktur, besonders in Bereich Reinigungskräfte.
→ Hinweis auf Vermieter Pro. Hierfür Kontakt mit dem Tourismusbüro aufnehmen. Die ISB bietet hier auch eine Alternative. Unbedingt die Wohnungen online-Buchbar anbieten
- * Kompliment an die Aktivitäten von Bellwald Tourismus, es wird ein tolles Angebot geboten
- * Werden die Interessen von den Zweitwohnungsbesitzern bei Bellwald Tourismus ausreichend vertreten?
→ Aufgrund der grossen Menge an Zweitwohnungen hat die Gemeinde dazu geraten, einen Verein zu gründen. Dies ist mit Bellwald Plus unter der interimis Leitung von Daniela Kienzler geschehen. Bellwald Tourismus arbeitet eng mit dem Verein zusammen und es ist ein Platz im Vorstand vorgesehen. Des Weiteren wurde dem Verein ein breites Mitbestimmungsrecht bei der Gestaltung der neuen Gästekarte eingeräumt.
- * Lange Wartezeiten am Schalter der Sportbahnen. Die Bearbeitung sollte schneller gehen.
→ Wartezeiten resultieren zum Teil aus der Erstellung der Gästekarte. Durch die Einführung einer digitalen Gästekarte, sollte das Problem gelöst werden.

Neues Kurtaxenreglement:

- * Wie viele Gästekarten erhält jedes Objekt?
→ Pauschale Gästekarten werden gem. Faktor des Objektes persönlich auf die Personen, welche sich am häufigsten dort aufhalten, ausgestellt. Alle weiteren Personen erhalten befristete Gästekarten.
- * Die pauschalen Gästekarten werden ausgestellt und die restlichen Gäste sind zahlungspflichtig?
→ Nein, die Kurtaxe ist mit der Pauschale abgegolten. Weitere Gästekarten sind das ganze Jahr kostenlos
- * Warum sind die pauschalen Gästekarten personenbezogen?
→ In erster Linie sind die Gästekarten personenbezogen um Missbrauch zu vermeiden. Des Weiteren werden aufgrund der Gästekarten die Statistiken erstellt.
- * Ist es möglich die Gästekarte mit dem Skipass zu koppeln?
→ Zurzeit ist das aufgrund des finanziell sehr hohen Aufwandes noch Zukunft. Am Beispiel Leukerbad, wo dies bereits im Einsatz ist, beliefen sich die Entwicklungskosten auf ca. CHF 100'000.-, auf Bellwald runter gebrochen würde das Kosten in Höhe von CHF 50' – 60'000.- bedeuten. Gespräche für eine Lösung sind bereits geführt worden und es wird nach einer digitalen Lösung gesucht, bei der alle Vermieter ihren Gästen die Gästekarten selbstständig ausstellen können.
- * Was passiert wenn Gäste absagen?
→ Sollte es zu absagen kommen, muss bei bereits gemeldeten Gästen eine Information an das Tourismusbüro erfolgen, damit die Statistik nicht verfälscht wird.
- * Wie wird mit fremden Gästen verfahren? Muss ich jedem meine pers. Karte zu schicken?
→ Nein, dies sollte in keinem Fall geschehen. Jeder Feriengast bekommt eine persönliche und befristete Gästekarte ausgestellt. Um einen Missbrauch zu vermeiden, sollte auf eine Weitergabe an Dritte verzichtet werden.
- * Wie erhalte ich die Gästekarten für meine Gäste?
→ Es wird zurzeit unter Hochdruck nach einer Lösung gesucht. Das man noch keine Lösungen präsentieren kann, liegt zum grossen Teil daran, dass das Reglement zurzeit noch beim Kanton zur Homologation ist. Sobald dieser Schritt abgeschlossen ist, kann alles definitiv umgesetzt werden. Um immer auf dem neusten Stand zu sein, wird empfohlen sich zum Newsletter anzumelden. Darüber wird in den kommenden Wochen ausführlich informiert.
- * Wie soll man bei bestehenden Verträgen verfahren?
→ Bei bereits bestehenden Verträgen wird dazu geraten, erneut Kontakt mit den Mieter aufzunehmen und über die geänderte Situation informieren. Bei neuen Verträgen die Gäste vorab schon über eine Anpassung der Kurtaxe in Kenntnis setzen.
- * Werden die Gästekarten wie bisher nach Tarifen (Erwachsene, Jugendlich, Kind) unterschieden?
→ Ja, das bleibt wie bisher bestehen
- * Gibt es bereits Einsprachen gegen das neue Kurtaxenreglement?
→ Da das Reglement zurzeit beim Kanton ist, sind keine Einsprachen möglich. Erst nach dem Staatsratsentscheid kann in einer Frist von 30 Tagen eingesprochen werden. Die Einsprachen werden direkt ans Bundesgericht verwiesen. Es wird angemerkt, dass der kostenlose Sommerbetrieb nicht nichts kostet, sondern aus den vereinnahmten Kurtaxengeldern zukünftig finanziert wird.

David Wyssen schliesst die Sitzung und verweist für weitere Informationen zum neuen Kurtaxenreglement auf den Newsletter von Bellwald Tourismus. Des Weiteren gibt er das Datum der nächsten Generalversammlung am 28. Januar 2017 bekannt.

Reinhard Bittel bedankt sich für die grosse Anzahl der Mitglieder und deren Teilnahme.

Bellwald, 17. Oktober 2016

Protokoll: Pamela Schwall